

24  
23  
22  
21  
20  
19  
18  
17  
16  
15  
14  
13  
12  
11  
10  
9  
8  
7  
6  
5  
4  
3  
2  
1  
0

3

Königl. evangel. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Posen.

---

Zu der

Montag den 16. März und Mittwoch den 25. März stattfindenden

öffentlichen Prüfung aller Klassen

zum funfzigjährigen Jubiläum des 17. März 1813

so wie

zur Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs

**WILHELM**

am 22. März 1863

ladet

im Namen des Lehrercollegiums

*alle Beschützer Gönner und Freunde des Schulwesens*

ehrerbietigst und ergebenst ein

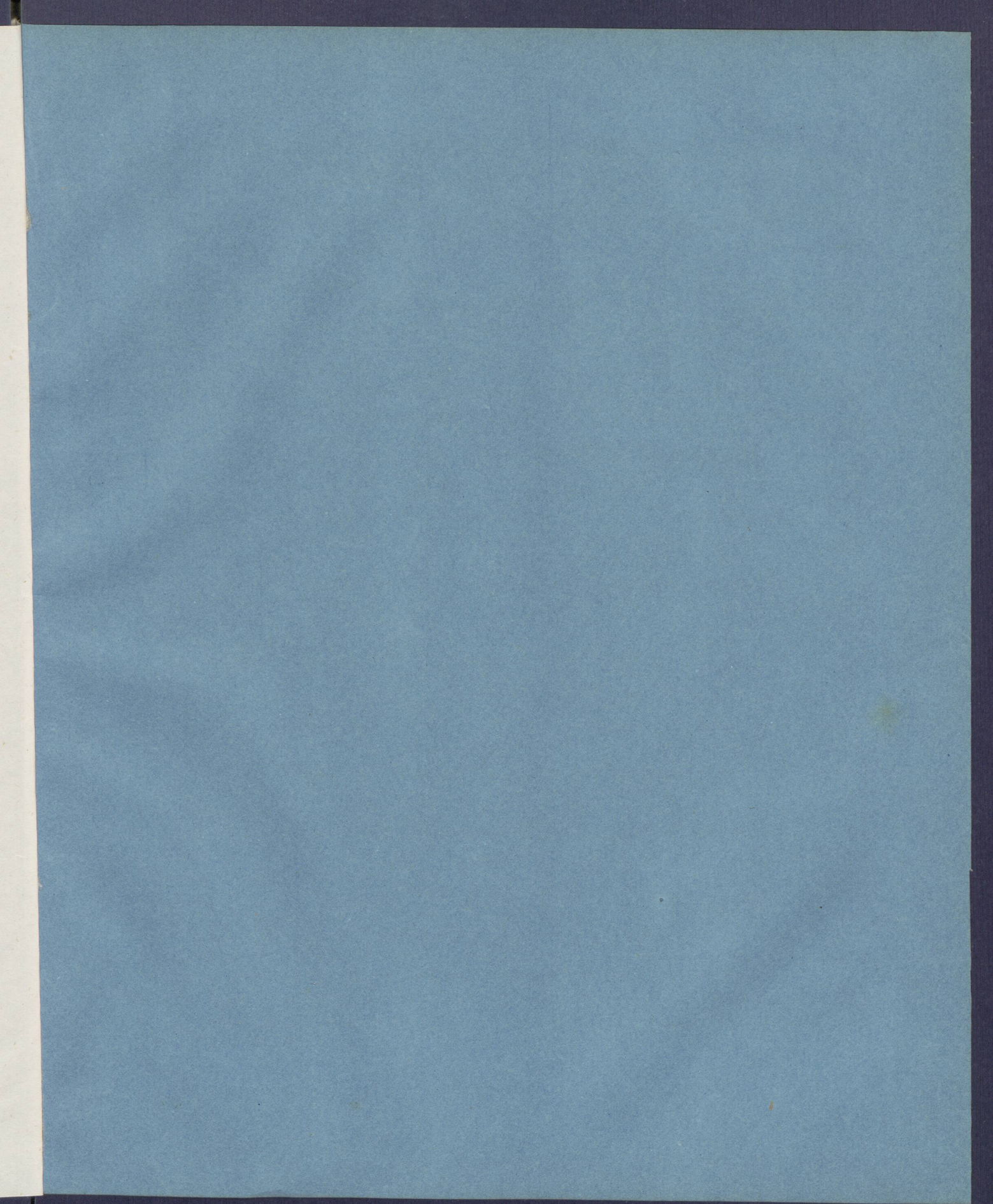
**Professor Dr. Julius Sommerbrodt**

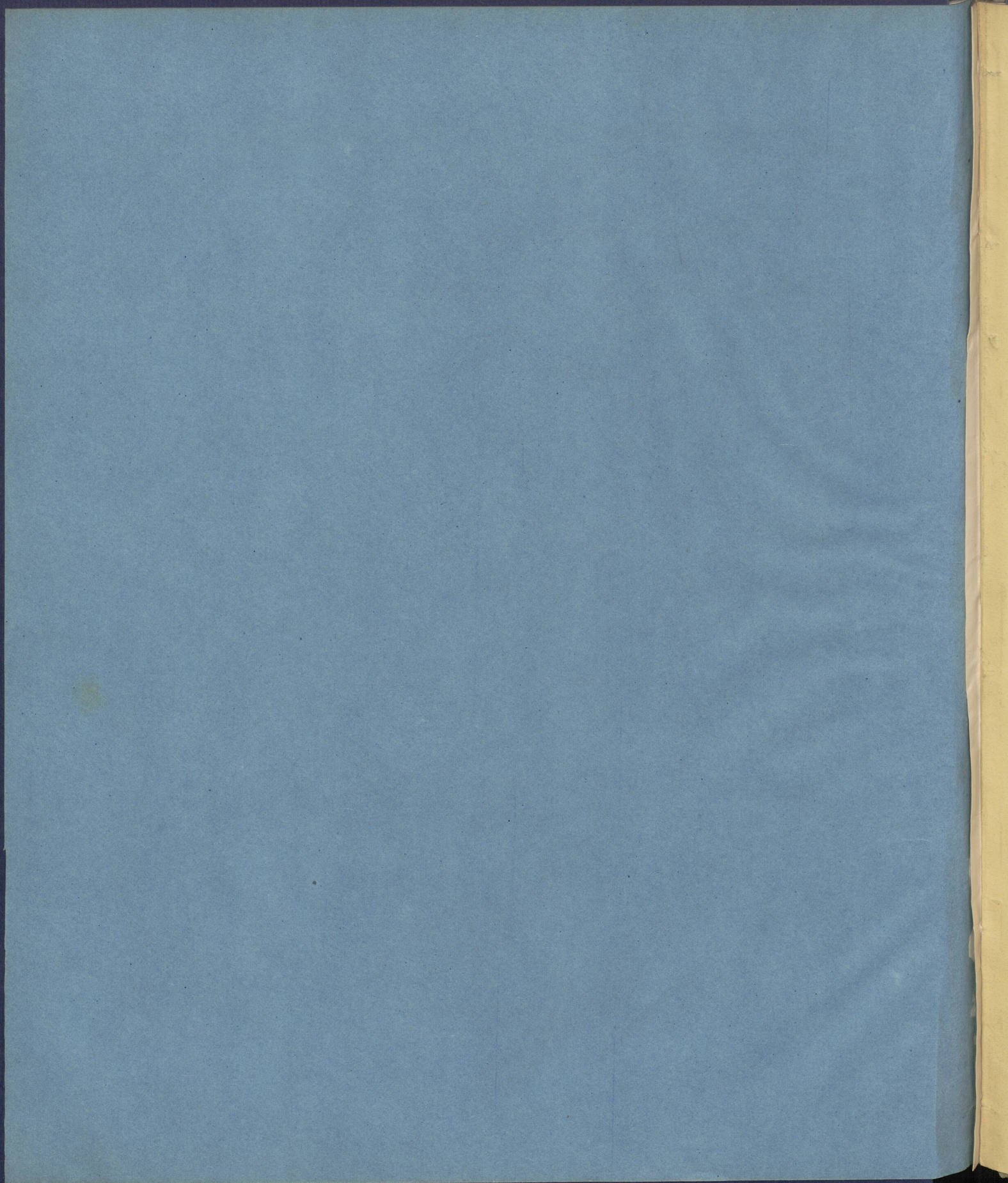
Director.



**POSEN.**

gedruckt in der Königl. Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp.





3  
Königl. evangel. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Posen.

---

Zu der  
Montag den 16. März und Mittwoch den 25. März stattfindenden

# öffentlichen Prüfung aller Klassen

zum funfzigjährigen Jubiläum des 17. März 1813

so wie

zur Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs

## WILHELM

am 22. März 1863

ladet

im Namen des Lehrercollegiums

*alle Beschützer Gönner und Freunde des Schulwesens*

ehrerbietigst und ergebenst ein

Professor Dr. Julius Sommerbrodt  
Director.

---



**POSEN.**

gedruckt in der Königl. Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp.

Königliche Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin

Montag den 16. März und



öffentlichen Prüfungen der Klassen

zum fünfzigjährigen Jahrestage am 17. März 1813

zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs

WILHELM

III 364202

im Jahre des Lehrjahres

alle Beschützer Gönner und Freunde des Schutzens

und



Professoren und Sommerprofessoren

Präsident

POSEN

Verdruckt in der Königl. Hofbuchdruckerei von W. Becker & Comp.

# Schulnachrichten.

---

## Verfügungen von allgemeinerem Interesse.

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 21. Mai 1862. „In Folge der von uns erstatteten Berichte hat nunmehr der Herr Minister der geistlichen etc. Angelegenheiten mittelst Rescripts vom 17. v. Mts. angeordnet, dass, da bei der geringen Anzahl katholischer Schüler, welche die unter Ew. Wohlgeboren Leitung stehende Anstalt besuchen, keine Veranlassung vorliege, den Unterricht an den katholischen Feiertagen ausfallen zu lassen, das in Zukunft nicht mehr geschehn solle, wobei es sich von selbst versteht, dass die katholischen Schüler an diesen Tagen zum Besuche der Schule nicht angehalten werden können.“

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 27. Mai 1862. Fordert gutachtliche Aeusserung über Ruthardts lateinisches Schulvocabulary, lateinisches Elementarbuch und Einführung in das Vocabulary und das Elementarbuch.

Königliches Ministerium. Berlin 23. Juni 1862. Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 30. Juni 1862. Empfehlung von Histoire de Frédéric le Grand par Camille Paganel.

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 8. September 1862. Aufforderung zu einem Gutachten über eine neue Director-Instruction.

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 2. October 1862. „Auf den Bericht vom 22. Juli c. benachrichtigen wir Ew. Wohlgeboren, dass des Königs Majestät mittelst des abschriftlich beifolgenden Allerhöchsten Erlasses vom 13. September c. (Schloss Babelsberg) die Gründung zweier neuer ordentlichen Lehrerstellen mit dem Rang als siebente und achte ordentliche Lehrerstelle und einem Gehalt von je 550 Thlr. an dem Königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium hierselbst vom 1. October d. J. ab auf die Dauer des Bedürfnisses zu genehmigen geruht haben.“

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 30. October 1862. „Der Herr Minister der geistlichen etc. Angelegenheiten hat auf unseren Antrag die Vermehrung der Oberlehrerstellen an dem hiesigen Friedrich-Wilhelms-Gymnasium um zwei, also von fünf auf sieben, genehmigt. In diese beide Stellen treten der jetzige Titular-Oberlehrer Dr. Starke und der Lehrer Pohl ein.“

„Durch diese Vermehrung der Oberlehrerstellen vermindert sich von selbst die Zahl der ordentlichen Lehrerstellen, indem die dritte zur ersten, die vierte zur zweiten u. s. w. und die neunte zur siebenten wird.“

Königl. Ministerium der geist. Angelegenheiten. Berlin 24. November 1862. „Auf den Bericht vom 30. v. Mts. — will ich die mit 450 Thlr. Gehalt dotirte wissenschaftliche Hilfslehrerstelle am dortigen Friedrich-Wilhelms-Gymnasium hierdurch zu einer ordentlichen Lehrerstelle erheben und derselben, da nach dem Rescript vom 16. November 1860 der Elementarlehrer Schmidt zum 8. ordentlichen Lehrer mit 550 Thlr. Besoldung berufen ist — den Rang als 9. ordentliche Lehrerstelle anweisen. Sodann genehmige ich, dass an der genannten Anstalt, unter einstweiliger Offenhaltung der 5. ordentlichen Lehrerstelle vom 1. October d. J. ab der Lehrer Heidrich zum 6. ordentlichen Lehrer befördert, auch vom 1. Januar k. J. ab der Schulamts-Candidat Dr. Blass als 7. und der Schulamts-Candidat Dr. Gustav Richter als 9. ordentlicher Lehrer definitiv angestellt werde, jeder mit dem resp. etatsmässigen Diensteinkommen.“

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 5. December 1862. An das Königliche Provinzial-Schulcolleg. sind fortan 245 + 6 Programme einzureichen.

Königliches Provinzial-Schulcolleg. Posen 15. December 1862. Empfehlung von W. Angerstein, Anleitung zur Einrichtung von Turnanstalten für jedes Alter und Geschlecht.

### Chronik.

Die im vorigen Programm ausgesprochene Freude, das Lehrercollegium in allen Theilen vollzählig zu sehen, wurde leider noch vor Ablauf des Schuljahres 1861/62 durch den unerwarteten Abgang des ordentlichen Lehrers Herrn Dr. O. Heine getrübt, der einem ehrenvollen Ruf als erster Professor nach Weimar folgte. So sehr wir Herrn Dr. Heine die verdiente Anerkennung gönnen, so schmerzlich war es uns, nach so kurzer Zeit — er ist nur 2 Jahr an unserer Anstalt gewesen — ihn von uns scheiden zu sehen. Das Gymnasium hat in ihm einen ausgezeichneten Lehrer verloren und wird ihm stets ein dankbares Andenken bewahren. Zu gleicher Zeit verlies uns Herr Schulamts-Candidat Dr. O. Bernhardt, um eine ordentliche Lehrerstelle an dem Gymnasium zu Sorau zu übernehmen, Dagegen traten mit Anfang des Semesters Herr Dr. C. Blass\*) aus Elberfeld, am 1. Juni Herr Dr. P. Böhme aus Halle, und am 15. Juni Herr Dr. Gustav Richter\*\*) ein, um ihr Probejahr abzuleisten. Da durch die Fürsorge der hohen Behörden die Gründung zweier neuer ordentlichen Lehrerstellen beantragt und durch die Huld Sr. Majestät genehmigt worden war, so konnten Dr. Blass und Dr. Richter

\*) „Karl Blass wurde geboren im Jahre 1836 zu Elberfeld. Nachdem er von 1846 — 1855 das Gymnasium daselbst besucht hatte, ging er nach Berlin um Theologie und Philologie zu studiren. Letzterer Wissenschaft widmete er sich ausschliesslich in Bonn von Ostern 1858 bis zum Herbst 1861. Kurz vor Weihnachten 1861 erwarb er sich durch seine Dissertation *de Platone mathematico*, die philosophische Doctorwürde. Im März 1862 bestand er ebenfalls in Bonn, vor der Königl. Prüfungskommission das Examen *pro facultate docendi* und trat darauf zu Ostern sein Probejahr am Königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Posen an.“

\*\*) „Ich, Carl Paul Gustav Richter, wurde geboren am 29. Juni 1838 in Naumburg a./S. Meine Gymnasialbildung erhielt ich auf der Domschule meiner Vaterstadt. Von da ging ich Ostern 1858 auf die Universität Jena, um mich philologischen und historischen Studien zu widmen. Diesen Aufenthaltsort vertauschte ich ein Jahr später mit Bonn, um daselbst dieselben Studien fortzusetzen. Hier wurde ich im Mai 1862 zum Doctor promovirt und bestand gleich darauf vor der dortigen Prüfungskommission die Staatsprüfung *pro facultate docendi* worauf ich am 15. Juni am Königl. evangel. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Posen mein Probejahr antrat.“

bereits am 1. Januar d. J. definitiv angestellt werden. In die Stelle des Herrn Dr. Heine rückte Herr Dr. Schäfer auf, in dessen Stelle Herr Dr. Peter, aber schon am 1. November verliess uns auch Herr Dr. Schäfer nach vierjähriger gesegneter Wirksamkeit, um die Direction der höhern Lehranstalt zu Rogasen zu übernehmen; seine Stunden ertheilt interimistisch Herr Schulamts-Candidat Hoffmann.

Dass Herr Pohl — zur aufrichtigen Freude des Lehrer-Collegiums — durch den Oberlehrertitel ausgezeichnet wurde, ist schon S. 1 erwähnt.

Durch den Tod verloren wir einen talentvollen lieben Schüler, den Unter-Tertianer Friedrich Zander, der am 8. Juni nach kurzem Krankenlager starb und von Lehrern und Mitschülern zu Grabe geleitet wurde.

Ein anderer, der Quartaner Herrmann Krayn, der nur wenige Wochen Schüler unserer Anstalt gewesen war, starb im Oktober im väterlichen Hause zu Pudewitz.

Noch haben wir des Verlustes eines treuen und herzensguten Mannes zu gedenken, des Rendanten des Königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasiums Herrn Regierungs-Secretair Tarnogrocki, der nach langwierigem Fussleiden am 10. December sanft entschlief.

Der Gesundheitszustand des Lehrercollegiums war sehr günstig. Nur der Unterzeichnete wurde zu seinem Leidwesen längere Zeit, vom 11. December 1862 bis zum 9. Januar d. J., durch Krankheit seinen Berufsgeschäften entzogen. Ich kann es nicht unterlassen, auch an diesem Orte allen meinen werthen Collegen, namentlich Herrn Professor Dr. Martin, für Theilnahme und Hülfeleistung Dank zu sagen.

Am 28. Mai fand der Maigang in üblicher Weise Statt.

Am 25. September wurde unter Vorsitz des Herrn Consistorial- und Provinzial-Schulrathes Dr. theol. Mehring die Prüfung zweier Abiturienten abgehalten, welche beide einstimmig das Zeugniß der Reife erhielten.

Am 31. October feierte das Lehrercollegium und eine grosse Anzahl Schüler das heilige Abendmahl in der Kreuzkirche, nachdem zuvor im Gymnasium das Gedächtniß des Reformationstages durch eine Rede des Herrn Heidrich festlich begangen worden war.

Vom 12. Januar d. J. an beehrte Herr Consistorial- und Provinzial-Schulrath Dr. theol. Mehring die Anstalt mehrere Tage durch seinen Besuch.

Die Geburtstage Göthes und Schillers wurden durch Vorlesung von Götz von Berlichingen und Wallensteins Tod im Andenken der Primaner und Secundaner befestigt.

Aus den Kassenüberschüssen haben auch in diesem Schuljahre durch die Gewogenheit der hohen vorgesetzten Behörden sämtliche Mitglieder des Lehrercollegiums eine Remuneration erhalten.

### **Allgemeine Lehrverfassung.**

Die Zunahme der Frequenz machte die Einrichtung eines neuen Cötus nöthig. Wie bereits Sexta bis Unter-Tertia getheilt waren, musste auch Ober-Tertia in zwei Cötus getrennt

werden. Das Gymnasium zählt demnach jetzt 12 Cötus, zu denen noch 3 Vorbereitungs-Klassen kommen. Im Sommerhalbjahr wurde Quarta, welche 127 Schüler zählte, im Lateinischen und Deutschen in drei gesonderten Cötus unterrichtet.

Mit Genehmigung des Königlichen Ministeriums sind folgende neue Lehrbücher eingeführt worden:

1. Grunert, Lehrbuch der gemeinen Arithmetik für die mittleren Klassen höherer Lehr-Anstalten.
2. — Lehrbuch der allgemeinen Arithmetik für die oberen Klassen.
3. — Lehrbuch der ebenen und sphärischen Trigonometrie.
4. — Lehrbuch der Stereometrie.

Da in den Pensen der einzelnen Klassen keine Aenderung stattgefunden hat, während viele Stunden zum Theil mehrfach aus einer Hand in die andere haben übergehen müssen, so folgt diesmal nur eine Uebersicht der in den oberen und mittleren Klassen im Laufe des Schuljahres gelesenen Schriften und Schriftabschnitte.

### P r i m a.

Latein: Hor. Od. I. und III. und ausgewählte Satiren und Episteln. Cic. de offic. III. Tacit. Agricol. und Germania. Erklärung zum Theil in lateinischer Sprache. Privatlectüre: Hor. Od. II. und IV. und Cic. de offic. I. Sommerbrodt.

Griechisch: Plato's Crito, Phaedo, c. 1—64—69. Homer's Il VI. VIII. Demosth Olynth. I. II. III. Sophocl. Antigone. Prof. Dr. Martin. Privatim Hom. II. IV. VII. IX—XII.

Französisch: Agnès de Méranie p. Ponsard und Histoire de Frédéric le Grand par Paganel. Erklärung grossentheils in französischer Sprache. Sommerbrodt.

Hebräisch: Ausgewählte Psalmen. Prof. Dr. Jacoby.

Polnisch: Im Sommer: Nauka poezyi pag. 145—175; im Winter: Wzory Rymarkiewiczza Band 2 pag. 201—223. Oberlehrer Dr. Tiesler.

### S e c u n d a.

Latein: Im Sommer: Cicero pro Archia p. und de imperio Cn. Pomp. Liv. XXII. 1—30. Privat. Caesar d. b. c. III.; im Winter: Liv. XXII. 30—Ende. Sallust. Cat. 1—30. Cic. Catil. I. II. Privat. Ovid. met. I. 1—486. II. 1—401. Sallust. Cat. 31—61. Dr. Peter. Verg. Aen. II. III. Dr. Martin.

Griechisch: Im Sommer: Luciani Somnium und Charon. Xenophontis Memorab. lib. II. c. 1 und 2. Privatim: Xenoph. Mem. lib. II. c. 3—5; im Winter: Herodot. lib. II. 99—171, mit Ausschluss der Cap. 111, 131 und 135; privatim lib. II. c. 5—14, 19—27, 85—90, 172—182. Dr. Tiesler. Homer. Odys. I. II. V. 2 St. Dr. Martin.

Französisch: Bibliothek gediegener und interessanter französischer Werke von S. A. Goebel. Bd. 25, S. 111—132, S. 161—189. Oberlehrer Pohl.

Polnisch: Im Sommer: Wzory Rymarkiewiczza, Bd. II., pag. 279—295; im Winter: ebendasselbe pag 146—167. Dr. Tiesler.

### Ober-Tertia. I.

Latein: Cäsar bell. civ. III. Ovid Metam VI. v. 146—381; IV. v. 55—166; I. v. 748 bis zu Ende; II. v. 1—407; VIII. 157—259. Privatim: Cäsar bell. gall. lib. V. Dr. Tiesler.  
Griechisch: Hom. Od. Buch VI, ganz, zum Theil memorirt. Xen. Anab. IV. Jacoby.

### Ober-Tertia II.

Latein: Cäsar b. c. III. Ovid. met. IV., 55—166; VII., 1—353; VIII., 612—726; III., 1—137; 513—733; VIII., 260—545. Privatim: Cäsar b. g. V. Dr. Peter.  
Griechisch: Xenoph. Anab. I, c. 7—10. Hom. Od. IX, 1—c. 500 Dr. Moritz.

### Unter-Tertia. I.

Latein: Cäsar b. g. IV. V. (von Cap. 38 privatim). Ovid. met. I., 89—162; V., 341—550 VIII., 159—259; 621—724. Oberlehrer Müller.

### Unter-Tertia. II.

Latein: Cäsar b. g. VI. VII. (von c. 24 an privatim). Ovid. met. ausgewählte Stellen aus II. und III. Oberlehrer Dr. Starke.

### Quarta I.

Latein: Nepos (Cimon, Chabrias, Timotheus, Datames, Epaminondas, Pelopidas, Agesilaus, Eumenes.) Oberlehrer Ritschl.

### Quarta II.

Latein: Nep. Conon, Thrasybulus, Phocion, Chabrias, Pausanias, Miltiades. Pohl.

Den Unterricht im Englischen, welcher seit Ostern 1861 für Primaner und Secundaner, die sich an ihm betheiligen wollen, gegen ein Honorar von 4 Thalern jährlich eingerichtet ist, ertheilte im Sommer Herr Dr. Blass, im Winter Herr Privatlehrer Zerneck.

### Aufgaben zu den Abiturientenarbeiten zu Ostern 1862.

Zur deutschen Arbeit. Die Beschäftigung mit der Litteratur im Glück ein Schmuck, im Unglück eine Zuflucht.

Zur lateinischen Arbeit. *Explicetur atque diiudicetur quod Socrates dicere solebat omnes in eo quod scirent satis esse eloquentes.*

Zur mathematischen Arbeit. 1. Von vier harmonischen Punkten sind der erste und der dritte gegeben. Man soll den zweiten und vierten finden, so dass der zweite vom ersten so weit entfernt ist, wie der dritte vom vierten.

2. Die Stücke und den Inhalt eines rechtwinkligen Dreiecks zu berechnen, wenn bekannt sind die Summe der Katheten und ein spitzer Winkel.

3. Ein gerader Cylinder berührt mit seiner Grundfläche eine Kugel von gegebenem Radius, durchschneidet mit seinem Mantel die Kugel und hat gleiche Gesamt-Oberfläche mit

ih. Wie gross ist der Radius des Cylinders und wie gross ist der Theil des Mantels, welcher innerhalb der Kugel liegt?

4. In einem rechtwinkligen Dreieck stehen die Seiten in arithmetischer Progression. Der Inhalt des Dreiecks beträgt 108 Quadratfuss. Wie gross sind die Seiten?

### Aufgaben zu den Abiturientenarbeiten zu Michael 1862.

Zur deutschen Arbeit. Wenn wir auch die glänzendsten Emendationen machen und die schwersten Stellen vom Blatt erklären können, so ist es nichts und bloss Kunstfertigkeit, wenn wir nicht die Weisheit und Seelenkraft der grossen Alten erwerben, wie sie fühlen und denken. Niebuhr.

Zur lateinischen Arbeit. *Cur magnis viris monumenta fiant.*

Zur mathematischen Arbeit. 1. A. und B. pachten für einen gewissen Pachtzins auf 6 Monate eine Wiese, worauf jeder 12 Stück Rindvieh weiden lässt. Im Laufe dieser 6 Monate tritt C mit eben so vielen Stück Rindvieh der Pachtung bei, wofür er bei gleichmässiger Vertheilung des Pachtzinses doppelt so viele Reichsthaler zahlen muss, als die Quadratwurzel aus dem ganzen Pachtzins in Thalern ausgedrückt Einheiten hat. Wäre C.  $1\frac{1}{9}$  Monate später eingetreten, so würde sein Pachtzins um  $\frac{3}{8}$  geringer ausgefallen sein: wie lange hat C. an der Pachtung Theil genommen und was zahlt er dafür?

2. Es soll gefunden werden  $\sqrt{-61 + 24\sqrt{5}}$  und der Beweis der Richtigkeit des Verfahrens geleistet werden.

3. Zieht man in einem Kreise zwei beliebige Sehnen unter einem rechten Winkel und beschreibt über den 4 Segmenten dieser Sehnen als Durchmesser Kreise, so sind die Flächeninhalte so gross, als die Peripherie des gegebenen Kreises. Ist zu beweisen.

4. Wie gross ist der kubische Inhalt eines senkrechten Kegels, dessen Oberfläche  $1074 \square'$  und dessen Seitenlinie um  $18'$  grösser ist, als der Durchmesser der Grundfläche?

### Verzeichniss der eingeführten Lehr- Lese- und Uebungsbücher.

Religion. Ausser der Bibel und Luthers kleinem Katechismus, O. Schulz, biblisches Lesebuch (VI—IV). Hollenberg, Hülfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht (III<sup>b</sup>.—I.)

Deutsch: Hiecke's Lesebuch 1. Theil (VI. V.) 2. Theil (IV. III<sup>b</sup>.) 3. Theil (III<sup>a</sup>.—I.) Schäfer's Geschichte der deutschen Litteratur (I.)

Latein: Putsche, lat. Grammatik (VI—III<sup>a</sup>), grössere Grammatik (II. I.) Schönborn, lat. Elementarbuch 1. Theil (VI.). Beeskow, Uebungsstücke zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische (V.). Weller, Zusammenhängende Erzählungen aus Herodot (V.). Süpfle, Aufgaben zu lat. Stilübungen 1. Theil (IV. und III<sup>b</sup>), 2. Theil (III<sup>a</sup> II.), 3. Theil (I.). Wiggerts Vocabularium (VI.—III<sup>b</sup>).

Griechisch: Krügers Sprachlehre für Anfänger (IV.—I.), Jacobs Elementarbuch der griechischen Sprache 1. Theil (IV. III<sup>b</sup>). Franke, Aufgaben zum Uebersetzen ins Griechische (III<sup>b</sup> a.). Böhme, Aufgaben zum Uebersetzen ins Griechische (II. I.).

Französisch: Plötz, Elementarbuch der französischen Sprache (IV. III<sup>b</sup>). Schulgrammatik (III<sup>a</sup> II. I). Mayer, französisches Lesebuch (III).

Hebräisch: Gesenius, hebräische Grammatik (II. I). Lesebuch (II).

Polnisch: Woliński und Schönke, polnisches Elementarbuch (V.—III<sup>b</sup>). Kampmann polnische Grammatik (III<sup>a</sup>—I).

Geographie: Voigt, Leitfaden für den geographischen Unterricht.

Geschichte: C. Peter, Geschichts-Tabellen (IV.—I). Dietsch, Grundriss der allgemeinen Geschichte (III.—I).

Mathematik: Die Grunert'schen Lehrbücher (Siehe S. 4) und Neydecker, Planimetrie. (IV.—I).

Naturkunde: Schilling, Grundriss der Naturgeschichte (III). Brettner, Leitfaden für den Unterricht in der Physik (II. I).

In den Vorbereitungsklassen werden gebraucht: Otto Schulz, bibl. Lesebuch, das Münsterberg'sche Lesebuch I. Theil und Steinmann's Kinderschatz.

### Statistische Nachrichten.

Ausgeschieden sind aus dem Collegium im Schuljahr 1862/63: 1. der ordentliche Lehrer Dr. Heine, 2. Schulamts-Candidat Dr. O. Bernhardt (beide zu Ostern 1862), 3. der ordentliche Lehrer Dr. Schäfer (am 1. November). Zugetreten sind während dieses Zeitraums: 1. Schulamts-Candidat Dr. C. Blass (zu Ostern), 2. Schulamts-Candidat Dr. P. Böhme (1. Juni), 3. Schulamts-Candidat Dr. G. Richter (Mitte Juni), 4. Schulamts-Candidat Hoffmann (1. November).

Gegenwärtig unterrichten an der Anstalt:

1. Professor Dr. Sommerbrodt, Director;
2. erster Oberlehrer Professor Dr. Martin;
3. zweiter - Professor Dr. Neydecker, Custos des physikalischen Cabinets;
4. dritter - Müller, Custos der Schülerbibliothek;
5. vierter - Ritschl, Custos des Naturaliencabinetts;
6. fünfter - Dr. Tiesler;
7. sechster - Dr. Starke;
8. siebenter - Pohl;
9. erster ordentlicher Lehrer Dr. Moritz, Custos der Lehrerbibliothek;
10. zweiter - - Professor Dr. Jacoby;
11. vierter - - Dr. Peter;
12. sechster - - Heidrich;
13. siebenter - - Dr. Blass;
14. achter - - Schmidt;
15. neunter - - Dr. Richter;
16. evangelischer Religionslehrer Prediger Herwig;
17. katholischer Religionslehrer Licentiat der Theologie Consistorialrath Poszwiński;
18. Lehrer der polnischen Sprache Woliński;



19. Zeichenlehrer Hüppe;
20. Seminarlehrer Kielczewski;
21. Schulamts-Candidat Hoffmann;
22. Schulamts-Candidat Dr. Böhme.

Die dritte und fünfte ordentliche Lehrerstelle sind erledigt.

An der Vorschule sind angestellt:

1. Lehrer Friedrich;
2. Lehrer Schipke.

Zu Ostern waren im Gymnasium zurückgeblieben 421, in der Vorschule 53, im Ganzen 474; aufgenommen wurden im Laufe des Schuljahres in das Gymnasium 107, in die Vorschule 51; zusammen 158; demnach wurde das Gymnasium im Ganzen besucht von 528, die Vorschule von 104 Schülern; Gymnasium und Vorschule zusammen von 632 Schülern.

Im Sommerhalbjahr belief sich die Zahl der Schüler in den Gymnasialklassen auf 517, von denen 273 evang., 13 kath. Confession, 231 jüdischer Religion; in der Vorschule auf 91, von denen 59 evang., 1 kath. Confession, 31 jüdischer Religion, zusammen auf 608, von denen 332 evang., 14 kath. Confession, 262 jüdischer Religion.

Im Winterhalbjahr betrug die Zahl der Schüler in den Gymnasialklassen 482, von denen 255 evang., 13 kath. Confession, 214 jüd. Religion; in der Vorschule 101, von denen 67 evang., 2 kath. Confession, 32 jüdischer Religion; zusammen 583, von denen 322 evang., 15 kath. Confession, 246 jüdischer Religion.

Das Zeugniß der Reife haben sich am 25. September v. J. erworben:

1. Hugo Dönniges, geb. zu Posen, Sohn des Justizraths Herrn Dönniges, 18 Jahr alt, evang. Confession,  $8\frac{1}{2}$  Jahr auf der Schule,  $2\frac{1}{2}$  Jahr in Prima.
  2. Siegfried Hüppe, geb. zu Posen, Sohn des akadem. Künstlers und Zeichenlehrers Herrn Hüppe,  $17\frac{3}{4}$  Jahre alt, evang. Confession,  $9\frac{1}{2}$  auf der Schule,  $2\frac{1}{2}$  Jahr in Prima.
- Beide studiren die Rechtswissenschaft in Berlin.

Zum Ostertermin d. J. haben sich gemeldet:

1. Adolph Kruska, geb. zu Ciączyn, bei Czarnikau, Sohn des K. Domainenpächters Herrn Kruska,  $18\frac{1}{2}$  Jahre alt, evang. Confession,  $8\frac{1}{2}$  Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima.
2. Siegfried Göbel, geb. zu Winnigen bei Koblenz, Sohn des K. Consistorialraths Hrn Dr. Göbel zu Posen,  $18\frac{3}{4}$  Jahre alt, evang. Confession,  $5\frac{1}{2}$  Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima.
3. Abraham Wedell, geb. zu Posen, Sohn des Waisenvaters Herrn Wedell zu Posen,  $18\frac{1}{2}$  Jahre alt, jüd. Religion, 9 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima.
4. Julius Nitsche, geb. zu Ober-Glogau, Sohn des Herrn Seminar-Directors Nitsche zu Posen,  $19\frac{3}{4}$  Jahre alt, kath. Confession, 9 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima.
5. Reinhold Bandtke, geb. zu Posen, Sohn des verstorbenen Lehrers Bandtke zu Posen,  $18\frac{3}{4}$  Jahre alt, evang. Confession, 10 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima.
6. Albrecht Wachler, geb. zu Glaz, Sohn des K. Consistorial- und Schulrathes Herrn Wachler zu Breslau, 21 Jahr alt, evang. Confession, 1 Jahr auf der Schule, 1 Jahr in Prima, vorher 2 Jahr im Magdalenacum zu Breslau.

7. Moritz Berwin geb. zu Schwersenz, Sohn des Gutsbesitzers Herrn Berwin zu Posen, 20<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Jahre alt, jüdischer Religion, 7 Jahre auf der Schule, 2 Jahre in Prima.

Kruska will sich dem Forstfache, Wachler dem Baufache widmen; Göbel Theologie, Bandtke Philologie, Nitsche Geschichte, Wedell Philosophie, Berwin Medicin studiren.

### Wissenschaftliche Sammlungen.

Für die Lehrerbibliothek wurden aus etatsmässigen Mitteln angeschafft:

Ferd. Chr. Baur, Kirchengeschichte des 19. Jahrh. Herzog's Real-Encyclopädie für protestantische Theologie, Bd. XV, Schluss und Bd. XVI. Meyer, Commentar über das N. Testament, Abth. II, VI und VII, 4. Aufl. Schirlitz, die hellenistischen Verbalformen im griech. Testament.

Aeschylus' Agamemnon, von Nägelsbach. Ej. Septem contra Thebas, ed. Weil. Alcäus und Sappho von Th. Kock. Aristophanes, übers. von Donner III. Demosthenis orr. de corona et de falsa legatione, ed. Vömel. Lucianus, ed. Fritzsche, I, 2. Pindars Leben und Dichtung, von Leop. Schmidt. Plutarchi de musica lib., ed. Volkmann. Sophoclis Electra, ed. O. Jahn. Xenophontis expeditio Cyri, ed. L. Dindorf. Ed. II. Oxon. Index graecitatis Hyperideae, conf. Westermann, ps. V—VI. Hirschig, Argumentationes Socraticae nonnullae in Platone etc. — Aviani fabulae, ed. Fröhner. Quaestiones Catullianae, scr. P. Böhme. Ciceronis opp., ex rec. Orellii edd. Baiterus et Halmius, Vol IV. Halm, Kritische Beiträge zu den Ciceronianischen Fragmenten. Brutus, von Piderit; ej. Cato major et Laelius, ed. Madvig. Horatii carmina, rec. Peerlkamp. Ed. II. Petronii Arbitri satirarum reliquiae, ed. Bücheler. Senecae tragg., ed. Baden; dies. übers. von Swoboda. Octavia praetexta. Curiatio Materno vindicatam ed. Ritter. G. Richter, de Seneca tragaediarum auctore. Hoche, die Metra des Tragikers Seneca. Tacitus, von Nipperdey I; ej. Agricola, ed. Kritz. Vergilii opp., rec. O. Ribbeck III. Gaji Institutiones, rec. Huschke. Ulpiani fragmenta, ed. Huschke. Juris antejustiniani fragmenta Vaticana, recogn. Th. Mommsen. — Corpus Inscriptionum latinarum editum cons. et auct. acad. lit. reg. Borussicae. Vol. I. tabulae lithographae, ed. Ritschl. — Nitsch, Beiträge zur Geschichte der epischen Poesie der Griechen. Gerhard, über Orpheus und die Orphiker. Weleker, die griechische Tragödie 3 Bde. Bernhardy, Grundriss der römischen Literatur. IV. Bearb., Abth. I. — Bernhardy, Parlipomena syntaxis graecae. G. Curtius, griechische Schulgrammatik. V. Aufl. Ders. Grundzüge der griech. Etymologie. II. Lobeck, Pathologiae graeci sermonis elementa II. 1862. H. Stephani Thesaurus gr. linguae, vol. I. fasc. II. Allgayer, Zusätze und Berichtigungen zu Krebs Antibarbarus. Corssen, Aussprache der lat. Sprache II. Fleckeisen, 50 Artikel über lat. Rechtschreibung. Holtze, Syntaxis prisc. script. lat. usque ad Terentium. 2 vol. Ritschl, Prooemiorum Bonnensium decas. Süpfle, Praktische Anleitung zum Lateinschreiben. Abth. I. — Bachofen, das Lykische Volk und seine Bedeutung für die Entwicklung des Alterthums. Hultsch, griechische und römische Metrologie. Friedländer, Sittengeschichte Roms in der Zeit von August bis zum Ausgang der Antonine. I. — Gerhard, Denkmäler, Forschungen und Berichte, Lfg. 52—55. Benndorf, de anthologiae gr. epigrammatis, quae ad artes spectant. — Pauly's Real-Encyclopädie, Umarbeitung des I. Bd., Lfg. 1—4. Schück, Aldus Manutius und seine Zeitgenossen. Berichte über die Verhandlungen der Königl. sächsischen Gesellschaft der Wiss. zu Leipzig. Philologisch-historische Klasse. 1861. II—IV.

Cholevius, Dispositionen und Materialien zu deutschen Aufsätzen II. Goedeke, Grundriss zur Geschichte der deutschen Dichtung. 2 Bde. Gottschall, Die deutsche Nationalliteratur in der ersten Hälfte des 19. Jahrh. II. Aufl. 3 Bde. Grimm, Deutsches Wörterbuch, Bd. III, Schluss. Fr. d'Hargues, Die deutsche Orthographie im 19. Jahrh. Hettner, Literaturgeschichte des 18. Jahrh. Thl. III., Buch 1: Deutsche Literatur von 1648—1740. Kurz, deutsche Bibliothek Bd. I. und II.: Esopus von Burkard Waldis. Vernaleken, Deutsche Syntax II. Phil. Wackernagel, die Umdeutschung fremder Wörter, II. Ausg. Ders. die Lebensalter. — Diez, Etymologisches Wörterbuch der romanischen Sprachen, II. Ausg. Thl. II. Poitevin, Nouveau dictionnaire de la langue française, Heft 1—28. — Linde, Polnisches Wörterbuch verb. und verm. Ausg., 6 Bde.

v. Göler, der Bürgerkrieg zwischen Caesar und Pompejus im J. 50/49 v. Chr. Ders., die Kämpfe bei Dyrrhachium und Pharsalus. Esselen, zur Geschichte der Kriege zwischen den Römern und Deutschen in den Jahren 11 v. Chr. bis 16 n. Chr. Dümmler, Geschichte des ostfränkischen Reichs, Bd. I.: Ludwig der Deutsche. Gregorovius, Geschichte der Stadt Rom im Mittelalter IV. de Lettenhove, Commentaires de Charles-Quint. v. Sybel, Die deutsche Nation und das Kaiserreich. Droysen, Geschichte der preussischen Politik I. und II. Perthes, Politische Zustände und Personen in Deutschsland zur Zeit der französischen Herrschaft. Das südliche und westliche Deutschland, II. Aufl. Gervinus, Geschichte des 19. Jahrh. VI. Schulthees, Europäischer Geschichtskalender, 1860—61. — Bursian, Geographie von (Alt-) Griechenland I. Daniel, Handbuch der Geographie, Bd. III., Schluss. v. Kloeden, Handbuch der Erdkunde, Bd. III, Schluss. Petermann und Hassenstein, Inner-Afrika nach dem Stande der geograph. Kenntniss im J. 1861. Abth. II. Mayer, Atlas der Alpenländer, 4. (Schluss-) Lfg. Franke, Die östliche und westliche Halbkugel in 2 Wandkarten.

Brandis, Geschichte der griechischen Philosophie. I. Hälfte. Biese, Die Philosophie des Aristoteles 2 Bde. Johann Gottlieb Fichte's Leben und literarischer Briefwechsel von J. Fichte, II. Aufl., 2 Bde. Trendelenburg, Logische Untersuchungen, II. Aufl., 2 Bde. — Schmid, Encyclopädie des Erziehungs- und Unterrichtswesens, Bd. III., Schluss, u. Heft 31—32. Arnold, Fried. Aug. Wolf in seinem Verhältniss zum Schulwesen und zur Pädagogik, II. Pabst, der Veteran von Hofwyl (Th. Müller), II. Horkels Reden und Abhandlungen, herausg. von Heiland. Die preussischen Regulative vom 1., 2. und 3. October 1854, VI. Aufl. Methner, Turnbuch für Schulen. Zimmermann, Turntafel für den Barren II. Aufl., 2 Exemplare.

Schneitler, Die Instrumente und Werkzeuge der Messkunst und der geometrischen Zeichenkunst. — Auerswald, Botanische Unterhaltungen zum Verständniss der heimathlichen Flora, II. Aufl. Grässner, Die Vögel Deutschlands und ihre Eier.

Gesetzsammlung für die Königl. Preussischen Staaten. Correspondenzblatt für die Gelehrten- und Realschulen. Grunert's Archiv der Mathematik und Physik. Jahn's Jahrbücher für Philologie und Pädagogik (nebst Suppl. Bd. IV. H. 1—2). Koners Zeitschrift für allgemeine Erdkunde. Mnemosyne. Monatsberichte der Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Mützell's Zeitschrift für das Gymnasialwesen. Rheinisches Museum. Schweizerisches Museum. Philologus (nebst Suppl. II., 3—4). Stiehl's Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. v. Sybel's historische Zeitschrift. Zarneke's literarisches Centralblatt.

## An Geschenken erhielt die Bibliothek:

Vom Königl. Unterrichts-Ministerium: Borchardt's Journal für Mathematik, Bd. 60, H. 2—4. Carstens' Zeichnungen, herausg. von W. Müller und Chr. Schuchard, Heft 10. Grammatici lat. ex rec. H. Keilii. IV. 1 (Probus). Hesychii lexicon, ed. M. Schmidt, III. Schluss und IV, 1—7. Kuhn's Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung, XI, 2—6 und XII, 1. Gr. Stillfried-Alcantara, Stammtafel des Zollern-Nürnberg-Brandenburgischen Hauses. Väter und Begründer der lutherischen Kirche, Bd. VI: J. Brenz, Bd. VIII: J. Jonas, Creuziger etc. — Von dem Verfasser, Herrn Dr. Jutrosinski hierselbst: Die Bedeutung der Baumwolle im Völkerhaushalt. Von dem Verleger, Herrn Buchhändler Hirt in Breslau: Auras und Gnerlich, Deutsches Lesebuch, Thl I. in 6. Aufl. K. und L. Seltsam, Deutsches Lesebuch für das mittlere Kindesalter, 4. Aufl. v. Seydlitz, Schulgeographie, 10. Aufl.; desgl. Kleine Schulgeographie von demselben Verfasser. Kambly, Elementar-Mathematik. IV: Stereometrie. Schilling, Grundriss der Naturgeschichte. Kleinere Ausgabe.

## Für die Schülerbibliothek wurden angeschafft:

Schillers sämtliche Werke, V.—XII. Bd. Calderons Schauspiele, übers. von Gries. Oehlenschläger's Werke. Hauff, Lichtenstein (2 Exempl.). Klaus Groth, Rothgeter-Meister Lamp un sin Doehder. Simrock, Walther von der Vogelweide. Weinhold, Achtundvierzig Briefe von J. Gottl. Fichte und seinen Verwandten. Düntzer und v. Herder, Von und an Herder, II. und III. Bd. Freytag, Die Technik des Dramas. Bungener, Un sermon sous Louis XIV. Derselbe, Calvin. Paganel, Histoire de Frédéric le Grand (4 Exempl.). Bergmann, Zehn Tafeln Säulenordnungen. Becker, Charakterbilder aus der Kunstgeschichte. Freytag, Bilder aus der deutschen Vergangenheit, 2 Th. Derselbe, Neue Bilder aus dem Leben des deutschen Volkes. Bungener, Geschichte des trientinischen Concils. Jäger, Geschichte der Römer. (2 Expl.). Ferd. Schmidt, Preussens Geschichte, 1.—12. Lfg. Weidinger, Leben Friedrichs des Grossen. (2 Expl.) Weber, Germanien. Falke, Die ritterliche Gesellschaft. Waitz, Deutsche Kaiser. Mayer, Kaiser Heinrich IV. Schottmüller, Luther. Kutzen, Aus der Zeit des siebenjährigen Krieges. Lettenhove, Aufzeichnungen Kaiser Karl's des V., übers. von Warnkönig. Colshorn, Die deutschen Kaiser in Geschichte und Sage. Eberty, Lord Byron. 2 Th. Keller, Blücher Fürst von Wahlstatt. Schneider, K. Gotth. Heinrich von Schubert. Evangelische Volksbibliothek, herausg. von Klaiber. I. Bd. Pütz, Historische Darstellungen und Charakteristiken. II. Bd. Schmidt, Friedrich, Burggraf von Nürnberg (2 Expl.). Derselbe, Der Winterkönig. Wohlthat, Eine Reichsacht unter K. Sigismund. Göring, Deutschlands Schlachtfelder. Kühn, Seydlitz. Derselbe, Ferdinand von Schill. Guhl und Koner, Das Leben der Griechen und Römer. 2 Bde. Asher, Die Grundzüge der Verfassung Englands. Roquette, Geschichte der Deutschen Literatur. I. Bd. Ross, Erinnerungen und Mittheilungen aus Griechenland, herausg. von Jahn (2 Expl.). Mendelssohn, das germanische Europa. Schneider, Italien in geographischen Lebensbildern. Tischendorf, Aus dem heiligen Lande. Onomander, Altes und Neues aus den Ländern des Ostens, 3 Bde. Wagner, Entdeckungsreisen an der Küste von West-Africa. Wilson, West-Africa. Oppel, Das alte Wunderland der Pyramiden. Rossmässler, Der Wald, 4.—8. Heft. Calwer, Deutschlands technische Pflanzen. Derselbe, Deutschlands Obst- und Beerenfrüchte. Jäde, Die Thiere im Leben der Menschen. Neukirch, Naturbilder aus dem Insektenleben. Masius, die Thierwelt. Hartwig, Das Leben des Meeres. Wagner, Das Buch

der Natur. Wagner, Entdeckungsreisen im Wald und auf der Heide (2 Expl.). Derselbe, Entdeckungsreisen in Feld und Flur (3 Expl.). Derselbe, Entdeckungsreisen in Haus, Hof und Stube (2 Expl.). Jugendbibliothek, bearbeitet von einem Verein von Jugendfreunden, 2 Bdehen. Barth, Kleinere Erzählungen für die christliche Jugend. Schubert, Züge aus dem Leben des Joh. Fr. Oberlin (4 Expl.). Horn, Die Maje. V. Jahrg. Berndt, Deutsches Flottenbuch. Einzelne Jugenderzählungen von O. v. Horn und Hellfeld. Eine Anzahl Schulbücher zur Unterstützung armer Schüler.

An Geschenken erhielt dieselbe von Herrn Prof. Dr. Jacoby: Gesenius, Hebräische Grammatik. Spiess, Uebungsbuch zum Uebersetzen aus dem Griechischen ins Deutsche und aus dem Deutschen ins Griechische. Trendelenburg, Raphaels Schule von Athen mit 2 Lithographien. Von Herrn Buchhändler Lewysohn mehrere Schulbücher.

#### Unterstützungen der Schüler.

Auch in diesem Jahre wurde dem fünften Theil der Schüler das Schul- und Turngeld im Betrage von mehr als 2000 Thalern erlassen. Ebenso erhielt wie früher eine Anzahl bedürftiger Zöglinge Schulbücher geliehen oder zum Geschenk.

Zwei Stipendien für Studirende evang. Bekenntnisses zu 50 Thalern werden das eine in den Jahren mit grader Zahl, das andere in denen mit ungrader zu Ostern auf je zwei Jahre verliehen.

#### N a c h t r a g.

Durch Verfügung des Königl. Provinzial-Schul-Collegiums vom 17. Februar d. J. ist der vierte ordentliche Lehrer Herr Dr. Peter in die dritte Stelle, der sechste Herr Heidrich in die fünfte, der siebente Herr Dr. Blass in die sechste, der neunte Herr Dr. Richter in die siebente befördert worden.

Am 3. März wurde unter dem Vorsitz des Herrn Consistorial- und Provinzial-Schulrathes Dr. Mehring die mündliche Abiturienten-Prüfung abgehalten. Von den S. 8 und 9 aufgeführten sieben Schülern, die sich gemeldet hatten, erhielten die sechs ersten das Zeugniß der Reife. Kruska und Göbel wurde die mündliche Prüfung erlassen.

---

Mittwoch den 1. April wird das Schuljahr mit Censur und Versetzung geschlossen.

Die Anmeldung neu eintretender Schüler erbitte ich mir für die **Vorbereitungs-Klassen** Dienstag den 14. April von 9 — 12 Uhr, für die **Gymnasial-Klassen** Mittwoch den 15. April. Zur Aufnahme ist ein Taufzeugniß oder ein Geburtsschein erforderlich.

Der Anfang des neuen Cursus ist auf Freitag den 17. April festgesetzt.

Dr. Julius Sommerbrodt.

## Vertheilung der Lehrstunden im Winterhalbjahre 1862/63.

| Nr. | Lehrer.     | Ordin.  | I.                 | II.                | III. a.               | III. a.                       | III. b.            | III. b.  | IV.                | IV.                | V.                             | V.  | VI.                           | VI.                           | Dazu.    | Summa. |          |
|-----|-------------|---|--------------------|--------------------|-----------------------|-------------------------------|--------------------|--|--------------------|--------------------|--------------------------------|---|-------------------------------|-------------------------------|----------|--------|----------|
|     |             |   |                    |                    | Coet. I.              | Coet. II.                     | Coet. I.           | Coet. II.  | Coet. I.           | Coet. II.          | Coet. I.                       | Coet. II.   | Coet. I.                      | Coet. II.                     |          |        | Coet. I. |
| 1   | Sommerbrodt | I.  | 3 Lat.<br>2 Frnz.  | 2 Relig            |                       |                               |                    |  |                    |                    |                                |   |                               |                               |          | 12     |          |
| 2   | Martin      |   | 6 Grch.            | 2 Lat.             |                       |                               |                    |  |                    |                    |                                |   |                               |                               |          | 10     |          |
| 3   | Neydecker   |   | 4 Math.<br>2 Phys. | 4 Math.<br>1 Phys. | 3 Math.               | 3 Math.                       | 3 Math.            | 3 Math.  | 3 Math.<br>u Rech. |                    |                                |   |                               |                               |          | 26     |          |
| 4   | Müller      | III. b.<br>Coet. I.                             |                    |                    |                       |                               |                    | 2 Relig<br>10 Lat.<br>2 Dtsch<br>3 Gsch.           |                    | 2 Relig            |                                |   |                               |                               |          | 19     |          |
| 5   | Ritschl     | IV.<br>Coet. I.                                 |                    | 2 Dtsch            | 1 Natg.               | 1 Natg.                       | 1 Natg.            | 1 Natg.  | 9 Lat.             |                    |                                |   |                               |                               | 5 Gesang | 20     |          |
| 6   | Tiesler     | II.<br>(interim.)<br>und<br>III. a.<br>Coet. I. | 2 Poln.            | 4 Grch.<br>2 Poln. | 10 Lat.<br>2 Poln.    |                               |                    |  |                    |                    |                                |   |                               |                               |          | 20     |          |
| 7   | Starke      | III. b.<br>Coet. II.                            | 3 Gsch.            | 3 Gsch.            |                       |                               |                    | 10 Lat.<br>2 Frnz.<br>3 Gsch.                      |                    |                    |                                |   |                               |                               |          | 21     |          |
| 8   | Pohl        | IV.<br>Coet. II.                                |                    | 2 Frnz.            | 2 Frnz.               | 2 Frnz.                       |                    |  |                    | 10 Lat.<br>2 Frnz. |                                |   |                               |                               |          | 18     |          |
| 9   | Moritz      | V.<br>Coet. I.                                  |                    |                    |                       | 6 Grch.                       |                    |  |                    |                    | 10 Lat.<br>3 Dtsch<br>3 Geog.  |   |                               |                               |          | 22     |          |
| 10  | Jacoby      |   | 3 Dtsch<br>2 Hebr. | 2 Hebr.            | 6 Grch.               |                               |                    |  |                    | 6 Grch.            |                                |   |                               |                               |          | 19     |          |
| 11  | Schäfer *)  | V.<br>Coet. II.                                 |                    |                    |                       |                               |                    |  |                    |                    |                                | 3 Relig<br>10 Lat.<br>3 Dtsch<br>3 Geog.<br>3 Frnz. |                               |                               |          | 22     |          |
| 12  | Peter       | III. a.<br>Coet. II.                            |                    | 8 Lat.             |                       | 10 Lat.<br>2 Dtsch<br>3 Gsch. |                    |  |                    |                    |                                |   |                               |                               |          | 23     |          |
| 13  | Heidrich    | VI.<br>Coet. I.                                 | 2 Relig            |                    | 2 Religion<br>2 Dtsch |                               |                    | 2 Relig<br>2 Dtsch                                 |                    |                    |                                |   |                               | 3 Religion<br>10 Lat.         |          | 23     |          |
| 14  | Blass       |   |                    |                    |                       |                               |                    | 6 Grch.<br>1 Lat.<br>3 Gsch.<br>2 Dtsch<br>2 Frnz. | 3 Math.            | 3 Frnz.            |                                |   |                               |                               |          | 20     |          |
| 15  | Schmidt     |   |                    |                    |                       |                               |                    |  |                    |                    | 3 Rech.<br>3 Rech.<br>2 Gesang | 3 Rech.<br>3 Rech.<br>3 Geog.                       | 4 Rech.<br>3 Schr.<br>3 Geog. | 4 Rech.<br>3 Schr.<br>3 Geog. | 6 Turn.  | 33     |          |
| 16  | Richter     |   |                    |                    | 3 Gsch                |                               | 6 Grch.<br>2 Frnz. | 6 Grch.  |                    | 3 Gsch.<br>2 Dtsch |                                |   |                               |                               |          | 22     |          |
| 17  | Herwig      |   |                    |                    |                       |                               |                    |  | 2 Relig            |                    | 3 Relig                        |   |                               |                               |          | 5      |          |
| 18  | Poszwiński  |   | 2 kath. Relig.     |                    | 2 Religion            |                               |                    |  |                    |                    | 2 Religion                     |   |                               |                               |          | 6      |          |
| 19  | Hüppe       |   | 3 Zeichen          |                    |                       |                               |                    |  | 2 Zeich            | 2 Zeich            | 2 Zeich                        | 2 Zeich   | 2 Zeich                       | 2 Zeich                       | 2 Zeich  |        | 17       |
| 20  | Woliński    |   |                    |                    |                       |                               | 2 Poln.            | 2 Poln.  | 2 Poln.            | 2 Poln.            | 2 Poln.                        | 2 Poln.   |                               |                               |          | 12     |          |
| 21  | Kielczewski |   |                    |                    |                       |                               |                    |  |                    |                    | 3 Kalli-<br>graph.             | 3 Kalli-<br>graph.                                  |                               |                               |          | 6      |          |
| 22  | Böhme       | VI.<br>Coet. II.                                |                    |                    |                       |                               |                    |  |                    |                    |                                |   | 3 Dtsch                       | 10 Lat.<br>3 Dtsch<br>3 Geog. |          | 19     |          |

\*) Vom 1. Novbr. an Hoffmann.

## Prüfung der Gymnasialklassen.

Montag den 16. März 1863.

Vormittags 8 Uhr:

Choral. Gebet.

**Prima:** Religion: Herr Heidrich.  
Latein: Sommerbrodt.

**Secunda:** Griechisch: Herr Tiesler.  
Französisch: Herr Pohl.

**Ober-Tertia:** (I.) Mathem.: Herr Neydecker.  
Griechisch: Herr Jacoby.

(II.) Latein: Herr Peter.  
Geschichte: Herr Peter.

**Unter-Tertia:** (I.) Latein: Herr Müller.

(II.) Geschichte: Herr Starke.  
(I. II.) Griechisch: Herr Richter.

Zwischen den einzelnen Prüfungsgegenständen finden Declamationen statt.

Nachmittags 2 Uhr.

Choral.

**Sexta:** (I.) Latein: Herr Heidrich.

(I. II.) Rechnen: Herr Schmidt.

**Quinta:** (II.) Latein: Herr Hoffmann.

(I.) Geographie: Herr Moritz.

**Quarta:** (II.) Französisch: Herr Pohl.  
Mathematik: Herr Blass.

(I.) Latein: Herr Ritschl.

Geschichte Herr Blass.

Choral.

## Prüfung der Vorbereitungsklassen

Mittwoch den 25. März Nachmittags 3 Uhr.

### Zur Erinnerung an den 17. März 1813

Dienstag den 17. März Vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Aus „Paulus“ von Mendelssohn: Herr der Du bist der Gott, der Himmel und Erde und das Meer gemacht hat.

Declamationen und Gesänge.

Choral: Allein Gott in der Höh' sei Ehr.

### Festrede und Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Aus „Paulus“ von Mendelssohn: Mache Dich auf und werde Licht.

### Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs Wilhelm

am 22. März Vormittags 8 Uhr.

Choral.

### Festrede des Gymnasiallehrers Herrn Dr. Moritz.

Aus Mendelssohns „Paulus“: Wie lieblich sind die Boten, die den Frieden verkündigen.



